7. Spieltag Hinrunde Saison 2005 / 2006:				
Bei Klick auf einen der Bälle, gelangt man zu einem ausführlichen Bericht				
•	Rheydter Spielverein TT	-	1.Herren	<u>9:5</u>
•	BV Weckhoven	-	2. Herren	<u>9:3</u>
•	3. Herren	-	SV Germania Grefrath II	<u>8:8</u>
•	TuS Hackenbroich	-	4. Herren	<u>2:9</u>

## Rheydter Spielverein TT - 1.Herren 9:5

Langsam wird es eng für die 1. Mannschaft des CVJM Kelzenberg. Nachdem sie in der letzten Woche den ersten Saisonsieg holten, kamen sie in dieser Woche gegen den Rheydter Spielverein nicht über ein 5:9 hinaus. Somit steht man in der Tabelle wieder ganz unten. Der Start war schon völlig verkorkst. Die Doppel der Kelzenberger waren gänzlich erfolglos. In den Einzeln wurde das Spiel dann ausgeglichener. Die meisten Spiele gingen in die Verlängerung, jedoch bewahrten stets die Rheydter ihren Vorsprung. Für Kelzenberg konnten Thorsten Schlangen, Frank Jansen und Andreas Joebges je einen Punkt holen. Bester Kelzenberger war wieder einmal Torsten Brunn, der als Einziger in dieser Saison konstant seine Spiele gewinnt. Er gewann gegen Lersch mit 3:1 und gegen U. Wendel mit 3:0 Sätzen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Thorsten Schlangen (1), Torsten Brunn (2), Frank Jansen (1), Andreas

Joebges (1)

im Doppel: Fehlanzeige!

Ton

## BV Weckhoven - 2.Herren 9:3

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten konnte die 2. Mannschaft auch mit 2-fachen Ersatz zunächst gut mithalten. Erstmals nach langer Verletzungspause wirkte Frank Finken mit. Zusammen mit Willibert Steurer unterlag er gegen das gegnerische Spitzendoppel nur hauchdünn mit 2 Punkten Unterschied im 5. Satz. Nachdem auch Andreas Schürings/ Dietmar Esser ihr Doppel im 5. Satz verloren, kam nach dem Sieg von Wilfried Lüngen/ Hans-Gerd Schumacher wieder etwas Hoffnung auf. Dietmar Esser hatte trotz guter Leistung mit 3 knapp verlorenen Sätzen gegen den gegnerischen Spitzenspieler das Nachsehen. Anschließend konnte Andreas Schürings mit einem überzeugenden Sieg wieder den Anschluss herstellen. Nachdem Willibert Steurer mit 1:3 verloren hatte, überraschte Frank Finken mit einem 3:2 Sieg. Das nachfolgende Spiel zwischen Hans-Gerd Schumacher und der gegnerischen Nr. 5 war von Kampf geprägt. Keiner der beiden gab auch nur einen Ball verloren. Obwohl Hans-Gerd Schumacher mit 2:0 Sätzen in Führung ging, konnte er das Spiel letztendlich nicht für sich entscheiden, wobei er im 5. Satz mit 9:11 verlor. Wilfried Lüngen hatte in seinem Einzel keine Chance und musste seinem Gegner nach einem 1:3 gratulieren. In den nachfolgenden

Einzelnen konnten Andreas Schürings (1:3 Sätze), Dietmar Esser (2:3) und Frank Finken (1:3 Sätze) zwar ihren Gegnern Paroli bieten. Zu einem weiteren Einzelsieg sollte es allerdings nicht reichen. Als Fazit ist festzuhalten, dass es ein spannendes Spiel mit einigen sehr engen Spielausgängen gab. Mit ein wenig mehr Glück wäre der ein oder andere Siegpunkt mehr möglich gewesen. Jetzt muss die Mannschaft halt schauen, in den verbleibenden 2 Spielen noch mal zu punkten, damit der Abstand zu den unteren Rängen zumindest gehalten wird.

Die Punkte für Kelzenberg holten: im Einzel: Andreas Schürings (1), Frank Finken (1) im Doppel: Wilfried Lüngen / Hans-Gerd Schumacher (1)

<u>Top</u>

3.Herren - SV Germania Grefrath II 8:8

Seit dem 1. Spieltag steht die Dritte nun auf dem sechsten Tabellenplatz, immer nur ein, zwei Punkte vom vierten bzw. dritten Platz entfernt. Das sollte sich nun durch einen Sieg im Heimspiel gegen den derzeitigen Tabellenvierten SV Germania Grefrath II ändern. Auch ohne die Nummer Eins, Claus Dürselen, der sich in der Zweiten festgespielt hat, sollte die Mannschaft dazu stark genug sein. So hatten dann auch Frank Dahmen und Wilfried Lüngen mit ihrem Doppelgegner wenig Probleme und auch die beiden Ralfs gingen nach starker Vorstellung als Sieger von der Platte. Lediglich Hans-Gerd und Dirk, die gegen Grefraths Doppel 1 antraten, wurden nach eineinhalb guten Sätzen vom Gegner "abgeschossen" und holten in den verblieben zweieinhalb Sätzen lediglich fünf Pünktchen. Aber mit einer 2:1 Führung nach den Doppeln zeigte man sich dennoch zufrieden. Diese Führung wuchs dann nach dem ersten Einzeldurchgang sogar bis auf 6:3 an. Und als mit Wilfried Lüngen und Frank Dahmen wieder das erste Paarkreuz an die Platte mußte roch es schon nach einem 8:3 da Frank ungefährdet 3:0 gewann und auch Wilfried zu diesem Zeitpunkt schon 2:1 und 7:2 führte. Doch leider gab er sowohl noch den vierten als auch den fünften Satz ab. Konnten im ersten Durchgang Hans-Gerd und Dirk ihre Spiele noch gewinnen und sich somit berechtigte Hoffnungen auf zwei weitere Punkte machen gingen beide nun mit 0:3 Sätzen unter. Zum Schluß, mittlerweile stand es nur noch 7:6, wurde es im unteren Paarkreuz ganz spannend und letztendlich stand eine Punkteteilung zu Buche wobei Ralf v.d. Mirden sein stärkstes Spiel der Saison machte und 3:1 gewann. So mußten die Kelzenberger nun doch noch ins Schlußdoppel und auch hier wurde die Spannung aufrechterhalten, aber leider verloren Lüngen / Dahmen nach tollem Spiel knapp im fünften Satz. Am Ende hatte jeder ein Einzel gewonnen und der sechste Tabellenplatz bleibt obligatorisch. Mit nun 8:6 Punkten und dem 6. Tabellenplatz dürfte die 3. Herren mit dem Abstieg in dieser Saison wohl nichts zu tun haben.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Lüngen (1), Frank Dahmen (1), Hans-Gerd Schumacher (1), Dirk Ischen (1), Ralf Pöstges (1), Ralf van der Mirden (1) im Doppel: Wilfried Lüngen / Frank Dahmen (1), Ralf Pöstges / Ralf van der Mirden (1)

Top

TuS Hackenbroich - 4.Herren 2:9

## Spielbericht fehlt!

Die Punkte für Kelzenberg holten: im Einzel: im Doppel: Top